



AKTUELL

Rundschreiben an die Vereine des Chorverbandes Region Kocher e.V.

Dezember 2023-12

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsvorstände,



das Jahr 2023 wird nun in absehbarer Zeit Geschichte sein.

Wie so Vieles im Leben vergeht die Zeit im Rückblick immer schneller, so unser Gefühl. Vielleicht hängt dies auch mit den vielfältigen Eindrücken, Erlebnissen, die wir tagtäglich erfahren, zusammen.

Leider ging der Krieg in der Ukraine unverändert fort und ein Ende ist nicht in Sicht. Hinzu kommen noch die kriegerischen Auseinandersetzungen in Israel und im Gazastreifen. Vielen Familien wird hierdurch ihre Lebensgrundlage genommen und der Tod bringt viel Leid in die Familien. Auch innenpolitisch war das Jahr 2023 sehr schwierig und die Auswirkungen werden auch in die nächsten Jahre hinein ausstrahlen.

Ich möchte zu beiden komplexen Themen keine Meinung verbreiten, sondern sie nur als Anregung für eigene Gedanken einbringen und nicht darüber hinweg gehen, als ob uns dies als Verband nichts angehe oder auch unser Denken über das Jahr beeinflusste.

Wir schauen als Chorverband auf ein sehr erfolgreiches 125-jähriges Jubiläum zurück und konnten mit unseren vier Veranstaltungen begeistern und viel in der Öffentlichkeit erreichen und für unsere Vereine werben.

Begonnen haben die Jubiläumsveranstaltungen im Februar mit dem Festakt mit 400 Festgästen und fünf hervorragenden Chören- aus unserem Verband- in der Künzelsauer Stadthalle, im April waren dann die Workshops mit ca. 270 Teilnehmern in Gaildorf, im Juni das Singen in Schwäbisch Hall an fünf verschiedenen Stellen im Altstadtbereich mit 46 Chören bei tollem Sonnenschein sowie einem Abschlusssingen mit ca. 800 Sänger auf der Treppe vor St. Michael und dem Rathaus nach der Eröffnung mit 43 Alphornbläsern des FSA. Die Abschlussveranstaltung war das Singen im September in der katholischen und evangelischen Kirche in Öhringen, bei der nach einem gemeinsamen Gottesdienst 18 Chöre mitwirkten.

Ein rundum gelungenes Jubiläumsjahr. Dies war nur möglich, da sich unsere Chöre, viele ehrenamtliche Mitglieder und die Mitarbeiter der Städte und Kirchengemeinden engagierten, organisierten und Verantwortung übernahmen. Herzlichen Dank dafür.

Übers Jahr hinweg hatte ich nach den Veranstaltungen sehr ausgiebig darüber berichtet und auch den Dank an einzelne Personen und Vereine ausgesprochen, so dass ich dies jetzt nicht nochmals so ausführlich machen werde. Ich bin nach wie vor sehr dankbar, dass ich/wir so viel Unterstützung erhielten. Dieser Dank gilt auch alle Mitglieder des Gesamtbeirates unseres Verbandes und unserer Geschäftsstellenleiterin Regina Horny. Ebenso den Redakteuren der örtlichen Presse und den Gemeinden, die durch die Berichterstattung viel zu der positiven Außenwirkung beitrugen. Unserem Präsidenten Dr. Jörg Schmidt, Schwäbischen Chorverband, mit seinen Mitarbeitern für die gewohnte gute Unterstützung bei allen anstehenden Fragen und Aufgaben.

Näheres zu den Veranstaltungen wird nochmals bei unserem Chorverbandstag am 3.3.2024 im Universum in Dörzbach dargestellt werden. Dazu darf ich nochmals recht herzlich einladen. Neben den Neuwahlen des gesamten Vorstandes und des Beirates stehen auch Ehrungen auf der Tagesordnung. Ich bitte die Vereine Vertreter zu entsenden und ihre Mitglieder zu melden, die zur Ehrung anstehen. Es gibt nichts schöneres als langjährigen verdienten Mitgliedern Dank auszusprechen.

Unser Veranstaltungskalender auf unserer Homepage musste nochmals überarbeitet werden, da er funktionell immer wieder ausfiel. Dies ist jetzt hoffentlich vom Programmanbieter behoben. Herr Heinz Groß, der die Homepage von unserer Seite aus betreut, hätte eine Bitte, dass Sie uns Ihre Flyer und Texte als PDF oder JPG übermitteln, damit wir sie einstellen können. Danke dafür.

Beim Protokoll der Vorstandesitzung unterlief uns ein kleiner Fehler: Der Chorverbandstag in Gaildorf findet natürlich erst im Jahr 2025 dort statt. Der genaue Termin wird noch festgelegt.

Abschließend nochmals herzlichen Dank an Sie, liebe Vorstände und Ihre Vereine, für die Unterstützung und Ihre Mitarbeit/Teilnahme im Jubiläumsjahr.

Mit einem Zitat von Monika Minder möchte ich mein Weihnachtsrundschreiben beenden:

"Die Tage nehmen dem Leben etwas von dem, was es ist.
Wir können jedoch dem Leben etwas geben, von dem, was wir sind."

Für die anstehende Adventszeit und die Weihnachtsfeiertage wünsche ich Ihnen besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familien und für das kommende neue Jahr 2025 alles Gute, Gesundheit und vor allen Dingen, bleiben Sie unseren Vereinen verbunden.

Mit vorweihnachtlichem Grüßen



Ihr Roland Miola, Präsident